Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 111 (1969)

Heft: 10

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pathologie der Lunge: Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München
Störungen des Lungenkreislaufs: Prof. Sedlmeier und Prof. Dahme, München
Störungen des Stoffwechsels der Lunge: Prof. Sedlmeier und Prof. Weiss, München
Entzündung der Lunge: Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München
Granulome der Lunge: Prof. Pallaske, Gießen
Pneumomykosen und Pneumokoniosen: Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München
Geschwülste der Lunge und der Bronchien:
Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München
Parasitäre Erkrankungen der Lunge und der Bronchien:
Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München

Pleura und Brusthöhle: Prof. Sedlmeier und PD Schiefer, München
Spezifische Entzündungen: Prof. Pallaske, Gießen *S. Lindt*, Bern

Harnen und Koten bei Säugetieren. Von Dr. Dagmar Altmann. Die neue Brehmbücherei, A. Ziemsen Verlag, Wittenberg 1969. M. 9.–.

Die Verhaltensforschung sammelt u. a. Verhaltensinventare. Als junge Wissenschaft versucht sie, aus vielen Mosaiksteinchen Bilder zu gewinnen. Daß gezogene Schlüsse falsch oder nicht allgemein gültig sein können, haben wir mehrfach erlebt, wenn zu wenig Material verarbeitet worden ist. Wenn in dieser Arbeit um die 100 Tierformen – alle im Tierpark Friedrichsfelde, Ostberlin – auf ihr Verhalten während des Harnens und Kotens untersucht worden sind, so darf das eigentlich als guter Anfang bezeichnet werden. Von den Lagomorphen wurde als einziges das Hauskaninchen beobachtet, von den Primaten nur 11 Formen, von den Marsupialia gar nur vier. Wir sehen nur, was alles noch zu tun bleibt! Die Verfasserin ist nicht ganz frei von Vermenschlichung, wenn sie ihr Thema als «etwas unappetitlich» bezeichnet. Wie empfindet sie wohl das Wiederkauen? Große Schlüsse zieht sie nicht; sie weist auf zahllose Lücken hin, «denn eine erschöpfende Darstellung dieses Funktionskreises ist nach den derzeitigen Kenntnissen noch nicht möglich.» Die Arbeit ist mit hübschen Zeichnungen versehen. Es ist dem Zeichner mehrfach gut gelungen, das langweilige Gesicht defäkierender Tiere wiederzugeben. *Ernst M. Lang*, Basel

VERSCHIEDENES

Welt-Tierärztegesellschaft

Die «News Items» XVII vom September 1969 enthalten etwa folgende für uns wissenswerte Angaben:

Man wird gebeten, daran zu erinnern, daß Filme von veterinär-medizinischem Interesse erworben werden können. In jedem Mitglied-Land ist eine Film-Kontaktperson vorhanden, die früher angegeben wurde.

Kongreßberichte sollen nicht vom Sekretariat der Welt-Tierärztegesellschaft angefordert werden, sondern vom Organisationskomitee des Landes, in welchem der Kongreß gehalten wurde.

Vom 25. September bis 1. Oktober 1970 findet in Santiago, Chile, der 6. Panamerikanische Kongreß für Veterinärmedizin und Tierzucht statt. Das Heft enthält ausführliche Angaben über das Programm, gegliedert in eine Lehr- und Forschungssektion, eine Sektion für öffentliches Gesundheitswesen mit Aussprache über Tuberkulose, Zoonosen in Amerika, Maul- und Klauenseuche, Rindersterilität, Vogelpathologie, Parasiten bei Rindern, Virosen bei Fleischfressern. Die Sektion für Tierzucht

befaßt sich mit der Tier- und Eiweißproduktion in Lateinamerika, der Herdensterilität bei Rind und Schaf und der Tierzucht in verschiedenen klimatischen Zonen. Weitere Angaben sind erhältlich durch das Organisationskomitee, Casilla 13384, Correo 15, Santiago, Chile.

Im Haag, Holland, findet vom 16. bis 30. Juni 1970 der 2. Welt-Ernährungskongreß statt. 8 Kommissionen organisieren die Aussprache über die verschiedenen Aspekte der Verbesserung der Ernährung, besonders in den unterentwickelten Ländern.

Ein Bericht über die Tätigkeit der Internationalen Vereinigung für Tierproduktion im Jahre 1968 ist in spanischer Sprache abgefaßt.

Vom 27. bis 30. März 1969 fand in London der 3. Internationale Kongreß der Weltvereinigung der Kleintierpraktiker statt. Der nächste derartige Kongreß soll 1973 in Italien stattfinden.

Die Weltvereinigung der Veterinär-Anatomen hält ihre Versammlungen mit der Welt-Tierärztegesellschaft ab, ferner zusammen mit den Human-Anatomen. Im Jahre 1968 ist eine Publikation der anatomischen veterinär-medizinischen Namen herausgekommen, die mehr als 10000 Ausdrücke enthält. Die Publikation ist erhältlich durch das Laboratoire d'Anatomie, École Nationale Vétérinaire, 69 - Lyon, France, oder das Anatomische Institut, Tierärztliche Hochschule, Linke Bahngasse 11, A-A030 Wien, Österreich.

Die 16. Sitzung der Europäischen Kommission für die Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche wurde vom 16. bis 18. April 1969 in Rom abgehalten. Im vergangenen Jahr hat diese Erkrankung keine großen Sorgen bereitet, nachdem der Seuchenzug in Großbritannien im vergangenen Winter zum Stillstand gekommen war. Auf der Iberischen Halbinsel traten 1968 mehrere Ausbrüche auf, meistens vom Typ 01, auch als 0-Spanien bezeichnet. Im Sommer und Herbst lief eine Epizootie vom Virustyp C durch Ungarn, Jugoslawien, die Tschechoslowakei und Rumänien. Virus C wurde auch in Ausbrüchen in Italien und Frankreich zu Beginn des Jahres 1969 gefunden. A 22 erschien sporadisch in einigen europäischen Teilen der UdSSR und in Anatolien (Türkei). Die jährliche Vakzination des ganzen Rinderbestandes mit einer trivalenten Vakzine wird ausgeführt in Holland, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Westdeutschland, der Schweiz und Italien. In Spanien ist eine Massen-Vakzination im Gang. In Ungarn wurden 1968 ¾ der ganzen Rinderpopulation geimpft, in der UdSSR 170 Millionen. Die Vakzinierung von Schweinen nimmt zu in Holland, Frankreich, Westdeutschland, Jugoslawien, Ungarn und der UdSSR. Da die Impfmethoden in den verschiedenen Ländern noch ungleich sind, bemüht sich die Kommission um eine Standardisierung. In der europäischen Kommission sitzt als Mitglied des Exekutivkomitees auch Herr Prof. Dr. A. Nabholz, Direktor des Eidg. Veterinäramtes. *A. Leuthold*, Bern

PERSONELLES

Dr. h. c. für Prof. R. Fankhauser

Anläßlich der 200-Jahr-Feier der Tierärztlichen Fakultät der Universität Turin wurde Professor Dr. Rudolf Fankhauser, Ordinarius für Neuropathologie der Haustiere an der Universität Bern, für seine international anerkannten Forschungsbeiträge auf dem Gebiet der vergleichenden Neuropathologie die Würde eines Ehrendoktors verliehen. – Gratulamur!

Totentafel

Am 14. September 1969 starb in Thayngen Dr. *A. Walther*, Tierarzt.